

Ahaus, 07.02.2023

Beratungsfolge

Ausschuss für Kultur, Tourismus und Ehrenamt

21.02.2023 TOP Ö 7

Beratungsgegenstand

Initiative Symphonische Musik

Beschlussvorschlag

1. Der Ausschuss für Kultur, Tourismus und Ehrenamt der Stadt Ahaus nimmt die von der Verwaltung vorgelegten Maßnahmen zur Sicherung der Vielfalt des Angebots an musikalischer Bildung und Teilhabe zur Kenntnis.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen der Haushaltsplanungen 2024 und 2025 für die Initiative „Symphonische Musik“ bei fehlender Deckung jeweils einen Förderbetrag in Höhe von 5.000 EUR als zweckgebundene Zuwendung an das aktuelle Forum Volkshochschule einzuplanen. Im laufenden Haushaltsjahr 2023 erfolgt die Finanzierung über die Inanspruchnahme nicht verausgabter Gelder.

Sachdarstellung

Die symphonische Musik in Abgrenzung zur (symphonischen) Blasmusik nimmt bereits seit fast 100 Jahren lokal und regional eine etwas weniger präsente Rolle ein. Dies ist im ländlichen Raum insbesondere eine Folge zahlreicher Gründungen von Musikvereinen und Spielmannszügen seit ca. den 1920er Jahren nach dem Ende des Ersten Weltkriegs. Gerade in ländlichen Städten wie Ahaus entwickelten sich Strukturen, die durchaus von denen benachbarter Städte wie Gronau und Bocholt abweichen. Die Freizeitmöglichkeiten der Angestellten und Arbeiter der dortigen früh entstandenen Fabriken unterschieden sich erheblich von denen der Landbevölkerung, deren Tätigkeiten weder Feierabende noch Wochenenden oder Urlaube kannten.

Dennoch gibt es auch in Ahaus eine mittlerweile lange Tradition des symphonischen Musizierens und der Ausbildung an Streichinstrumenten sowie der Aufführung klassischer Konzerte aus den Bereichen Symphonik und Kammermusik. Dies spiegelt sich u.a. wieder in zahlreichen Ahauser Preisträgern des Wettbewerbs „Jugend musiziert“, der langen Tradition der Schlosskonzerte Ahaus sowie zahlreicher symphonischer Konzerte an verschiedenen Spielstätten, aber vor allem in der Stadthalle im Kulturquadrat.

Der einzige lokale Klangkörper im Bereich der symphonischen Musik ist das Euregio Sinfonieorchester des aktuellen Forum Volkshochschule. Das Orchester, noch bis Sommer 2023 unter der Leitung von Michael Rein, feiert in diesem Jahr sein 40-jähriges Jubiläum. Es wird gefördert durch den Landesmusikrat.NRW. Neben dem Programm der Jahreskonzerte werden regelmäßig Werke für Kinderkonzerte erarbeitet. Das Orchester setzt sich aktuell aus circa 25 Streichern und 10 Bläsern zusammen.

Die Verwaltung sieht in drei Indikatoren Anlass, sich strukturell mit dem Thema des Angebots-erhalts der symphonischen Musik gerade jetzt auseinander zu setzen:

1. Die rückläufigen Zahlen der Schüler*innen an Streichinstrumenten in der Musikschule der Stadt Ahaus.
2. Die Anzahl an Honorargästen und die Altersstruktur der aktiven Mitglieder des Euregio Symphonieorchesters.
3. Die dreijährige Pause des Abonnements der Schlosskonzerte Ahaus als Folge der Pandemie.

Die Verwaltung sieht die Notwendigkeit, über eine Weiterführung des bestehenden Angebots hinaus, Impulse zur Belebung des Angebots und vor allem auch der Nachfrage zu setzen. Flankiert von weiteren Schritten sind folgende Maßnahmen in Gesprächen mit den Akteuren abgestimmt worden:

- Die Musikschule richtet ein Aufbaurochester ein. Dieses probt unmittelbar vor dem Euregio Symphonieorchester, so dass sich schnell Synergien ergeben, ein Kennenlernen und ein Miteinander zügig entstehen kann. Im Orchester sind sowohl jüngere Musiker*innen willkommen, als auch Musiker*innen, die einen Wiedereinstieg wagen.
- Das Euregio Symphonieorchester wird von der Stadt Ahaus über drei Jahre verlässlich gefördert. Mit den zweckgebundenen Mitteln wird der Einsatz eines/einer Orchestermanagers*in oder eine vergleichbare Position ermöglicht, die/der sich insbesondere der Generierung neuer Mitglieder widmet. Dies beispielsweise mittels attraktiver Workshops, Vernetzung mit Akteuren in der deutsch-niederländischen Region, Intensivierung der Öffentlichkeitsarbeit und unter Zuhilfenahme möglicher Förderungen Dritter. Hierzu werden dem aktuellen Forum Volkshochschule im Zeitraum 2023-2025 jeweils 5.000 EUR jährlich zur Verfügung gestellt. Halbjährliche Ziel- und Revisionsgespräche zwischen Orchester, aktuelles Forum Volkshochschule, Musikschule und Verwaltung begleiten das Projekt.

Flankierend werden in der Abonnementstruktur der Theaterringe symphonische Konzerte im Rahmen der Buchungsmöglichkeiten berücksichtigt. Ferner werden mit dem Kreis Borken intensive Gespräche zur zeitgemäßen Weiterentwicklung der Konzertreihe „Schlosskonzerte Ahaus“ geführt. Die Musikschule der Stadt Ahaus nimmt darüber hinaus die Wettbewerbstätigkeit mit einem internen Musikschulwettbewerb wieder auf, um Sichtbarkeit für Instrumentalisten sowie Leistungsanreize zu schaffen.

Finanzielle Auswirkungen

☒ Ja ☐ Nein

Budget:	04.01 Kulturelle Angebote und Einrichtungen
Maßnahme:	Ausgabe

Ergebnisplan:

Pos.	Bezeichnung	Betrag in €
15	Transferaufwendungen	15.000

Finanzplan:

Pos.	Bezeichnung	Betrag in €
14	Transferauszahlung	15.000

Prüfung der Umwelt- und Klimarelevanz

Anlagen